

Studierendenparlament der RPTU in Kaiserslautern
Präsidium
c/o AStA TU Kaiserslautern
Postfach 3049
67653 Kaiserslautern



56. Studierendenparlament
RPTU in Kaiserslautern

Präsidium
c/o AStA TU Kaiserslautern
Postfach 3049
67653 Kaiserslautern
praesidium@stupa.uni-kl.de
stupa.uni-kl.de

An die Studierendenschaft der
RPTU in Kaiserslautern

Kaiserslautern, 21. Juni 2026

Referatsbeschreibung des AStA-Referats Gleichstellung und Vielfalt

Liebe Studierende,

auf der 1. Sitzung des 56. Studierendenparlamentes am 18.02.2026 wurde auf Antrag von Isabella Rettinger das AStA-Referat Nachhaltigkeit eingerichtet.

Referatsbeschreibung

Das AStA-Referat Nachhaltigkeit setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung und den Schutz der Umwelt ein. Es arbeitet daran, dass die Hochschule umweltfreundlicher und nachhaltiger wird und die Studierenden für die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit sensibilisiert werden. Nachhaltigkeit wird gemäß der Definition der UN definiert als Dreiklang der Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales. Ziel ist es, dass die Hochschule eine Vorreiterrolle in Sachen Nachhaltigkeit übernimmt und damit einen Beitrag zum Schutz der Umwelt leistet. Die Tätigkeiten des AStA-Referats Nachhaltigkeit können sehr vielfältig sein. Einige Beispiele sind:

- **Umweltfreundlichkeit der Hochschule:** Das Referat setzt sich dafür ein, dass die Hochschule umweltfreundlicher wird. Hierbei kann es um die Förderung von Recycling, die Reduktion von Energie- und Wasserverbrauch oder den Einsatz von erneuerbaren Energien gehen.
- **Sensibilisierung:** Das Referat organisiert Veranstaltungen, um die Studierenden für die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Ziel ist es, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen und z.B. durch Kochabende oder Kleidertauschbörsen Verhaltensweisen zu fördern, die die Umwelt schonen.
- **Zusammenarbeit mit anderen Gruppen oder städtischen Organisationen:** Das Referat arbeitet eng mit anderen studentischen Gruppen zusammen, die sich ebenfalls für Umweltschutz und Nachhaltigkeit einsetzen, um gemeinsame Ziele zu erreichen. Das Referat steht außerdem im Austausch mit dem Green Office und der für Nachhaltigkeit angestellten Person an der Universität. Veranstaltungen der Stadt wie die Lautrer Kehrwoche oder das Bildungsbüro mit seinen Zielen für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) unterstützt das Referat.

- Öffentlichkeitsarbeit: Das Referat betreibt auch Öffentlichkeitsarbeit, um das Bewusstsein für Umweltschutz und Nachhaltigkeit in der Gesellschaft zu fördern. Hierbei kann es um die Organisation von Demonstrationen, die Erstellung von Informationsmaterialien oder die Teilnahme an Podiumsdiskussionen gehen.
- Integration von Nachhaltigkeit in die Studiengänge: Das Referat setzt sich auch dafür ein, dass das Thema Nachhaltigkeit in den Studiengängen verankert wird. Hierbei kann es um die Integration von Umweltthemen in die Lehrpläne oder die Einführung von Lehrveranstaltungen zu Nachhaltigkeitsthemen gehen
- Das Referat betreut den Studierendengarten als studentisches Projekt.
- Auch hat das Referat die Aufgabe innerhalb des AStAs Aspekte der Nachhaltigkeit bei Entscheidungen zu hinterfragen.

Weitere Details sind dem Protokoll der jeweiligen Sitzung zu entnehmen, welche unter stupa.uni-kl.de/dokumente/protokolle veröffentlicht sind.

Mit freundlichen Grüßen

Tim Kohnle

Präsident des Studierendenparlamentes